

PRESSEINFORMATION VOM 30. April 2019 zur 13. BONNER THEATERNACHT 2019

BONNER THEATERNACHT 2019 am 29. Mai 2019, ab 19.00 Uhr

Schirmherrschaft: Sport und Kulturdezernentin der Stadt Bonn Dr. Birgit Schneider-Bönninger und der Schauspieler und Wahlbonner Roland Silbernagl.

Zum 13. Mal laden am Mittwoch, 29. Mai 2019 (Tag vor Himmelfahrt) wieder alle Bonner Theater und viele freie Ensembles zur gemeinsamen Bonner Theaternacht ein.

Neben der Sport- und Kulturdezernentin der Stadt Bonn, Frau Dr. Schneider-Bönninger, hat der Schauspieler und Wahlbonner Roland Silbernagl die Schirmherrschaft für die diesjährige Bonner Theaternacht übernommen, die am 29. Mai um 19.00 Uhr im Malentes Theater Palast eröffnet wird.

Roland Silbernagl über die Theaternacht: *„Dass es in meiner Wahlstadt (...) eine Theaternacht gibt, wo ich all das erleben, spüren, erfühlen und dabei sein darf, ist ein Geschenk. Theater ist ein Geschenk. Ein Geschenk, das jeder annehmen sollte.“*

Frau Dr. Birgit Schneider-Bönninger freut sich auf ein „...tempo- und kontrastreiches, über-den-Tellerrand-blickendes und in jedem Fall inspirierendes Theatererlebnis!“. Außerdem ist sie der Ansicht: „Die Theaternacht bringt das Kaleidoskop der Bonner Theaterlandschaft in Bewegung, fordert zum Speed-Dating mit der darstellenden Kunst auf und versetzt die Besucher*innen in einen kulturellen Rauschzustand.“

80 Bonner Theater und freie Ensembles präsentieren in insgesamt 150 Einzelvorstellungen auf 45 Bühnen Schauspiel, Oper, Tanz, Comedy, Kabarett, Improvisation und Variété.

Mit dem Theaternacht - Shuttle der SWB Bus und Bahn geht es im Viertelstundentakt - auf zwei Routen, der Ost-West-Tour und der Nord-Süd-Tour, zu allen Theatern und Spielorten. Der langjährige Partner der Bonner Theaternacht, die Stadtwerke Tochtergesellschaft SWB Bus und Bahn, unterstützt das Theaterereignis erneut, genauso wie die Sparkasse KölnBonn und Agfa HealthCare GmbH.

Die SWB Bus und Bahn-Geschäftsführerin, Frau Anja Wenmakers sagt: „Es macht einfach Spaß, die Besucher der Theaternacht auch 2019 wieder ‚in Bewegung‘ halten zu dürfen. Mobilität und Bewegung, Theater und Tanz, Klima- und Umweltschutz lassen sich in der Theaternacht auf diese Weise ideal miteinander kombinieren.“ „Als ein langjähriger Kooperationspartner und Unterstützer der beliebten Bonner Theaternacht freuen wir uns auch 2019 wieder auf ein geistreiches, bezauberndes und bewegendes Theaterevent.“

Für eine publikumswirksame Präsentation der Bonner Theaternacht sorgen unsere Medienpartner der General-Anzeiger Bonn, das Radio Bonn/Rhein-Sieg, Kulticus, das Stadtmagazin Schnüss, das Kulturradio WDR 3 und das Presseamt der Stadt Bonn.

Wir danken unseren Anzeigenpartnern, die den Druck des aufwendigen Programmheftes ermöglichen: Deutsche Post AG, Kölner Offenbach-Gesellschaft e.V., Gürzenich Orchester Köln, Rhein-Antik, Beethoven@home, Galerie Judith Andree, Buchhandlung Witsch, Behrendt & Schweitzer, Restaurant Doboo, elh promotion (KUNST!RASEN).

Auch dieses Jahr beenden wir die Theaternacht mit einem besonderen Event im Opernhaus, wo ab Mitternacht die Theaternacht-Party mit dem DJ Haru Specks und ein Konzert mit der Band BaSch (Band des Fachgebiet Schauspiel der Alanus Hochschule) stattfinden wird.

Die Theaternacht-Startertickets gibt es bis 20. Mai als EarlyBird Ticket vergünstigt für 19,50 € (ermäßigt 13 €) inklusive Vorverkaufsgebühren, Nutzung der Shuttlebusse, Nahverkehr und Eintritt zur Theaternacht-Party. Die Tickets sind erhältlich bei BONN-TICKET und bei allen an BONNTICKET angeschlossenen Vorverkaufsstellen sowie bei allen General-Anzeiger TicketShops.

Ab 21. Mai kosten die Startertickets 23 € (ermäßigt 15 €).

NEUE GRUPPEN UND SPIELORTE

Erstmalig bei der Theaternacht vertreten ist der Malentes Theater Palast, der seit September 2018 zum musikalischen Unterhaltungstheater der Bonner Kulturszene gehört. Familie Malente wurde 2003 als „künstliche Kunstfamilie“ von Knut Vanmarcke und Dirk Voßberg-Vanmarcke gegründet und begeistert seitdem in immer neuen Shows das Publikum in ganz Deutschland. Am 29. Mai wird im Malentes Theaterpalast die 13. Bonner Theaternacht eröffnet und die Besucher erwarten Ausschnitte aus „Divas“, einer einzigartigen Travestie-Revue in einem neuen Gewand: spektakulär, modern, herzergreifend, prickelnd-frivol und urkomisch.

Die Evangelische Trinitatiskirche in Bonn Endenich, die schon lange ein wichtiger Veranstaltungsort ist, wird zur Bühne für die junge Tanzcompany DanzaMAZ, die 2008 von Miguel Angel Zermeno gegründet wurde und zum ersten Mal bei der Bonner Theaternacht dabei ist. Es werden Ausschnitte aus der selbst entwickelten Produktion „Vorworte“ gezeigt.

Auch die einsatzstelle25 im ehemaligen Polizeipräsidium Bonn ist erstmalig als Spielort dabei - ein Studio für Tanzkunst und Bewegung, wo entsprechend Tanz- und Musiktheater gezeigt wird. In einer Mischung aus Musik, Theater und Eurythmie wird die menschliche Existenz erforscht.

Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholskys spielt Volxbühne, ein freies Ensemble, das seit 2015 besteht und nach einer kurzen Pause nun wieder ihr kleines Theater im Keller der Kneipe „Der Südbahnhof“ bespielt.
Das im Januar 2019 frisch gegründete Künstlerkollektiv „Ingeborg“ wird mit einem Kammerstück im Namenlos Bonn zu sehen sein. Das Namenlos ist zum ersten Mal als Spielstätte dabei.

LETZTMALIG DABEI

Das Kleine Theater Bad Godesberg unter der 60 Jahre langen Theaterleitung von Walter Ullrich verabschiedet sich vom Theaternacht Publikum mit der erfolgreichsten Aufführung ihrer Geschichte „Kennen Sie die Milchstraße?“ und der Intendant persönlich wird in fünf verschiedenen Rollen zu sehen sein.

TANZ

Die Tanzkompanie bo komplex lädt Freunde und Weggefährten aus der Freien Tanz- und Stadttheaterszene ins Schauspielhaus Bad Godesberg ein und gestaltet ein vielfältiges Tanzprogramm. Unter anderem ist das Ballett des Mecklenburgischen Staatstheaters zu sehen.

Im Tanzstudio der Brotfabrik sind Ausschnitte aus Tanztheaterstücken der Gruppe Go.old zu sehen. Darsteller*innen zwischen 57 und 77 beschäftigen sich mit Verletzlichkeit und Fragilität als fundamentalem Bestandteil des Lebens.

Die beiden Hausensembles des Theaters im Ballsaal, CocoonDance und fringe ensemble, verbinden die beiden Sparten, Schauspiel und Tanz, und zeigen während der Theaternacht repräsentative Ausschnitte aus aktuellen Produktionen. Das Publikum darf sich auf immer wieder neue und ungewohnte Perspektiven, Sichtweisen und Theatererlebnisse freuen.

Im Opernhaus ist das Alonzo King LINES Ballett zu sehen. Im Programm Figures of Speech / Art Songs werden neue Maßstäbe im zeitgenössischen und neoklassischen Tanz gesetzt und das Publikum erwartet ein ungewöhnliches Licht- und Bühnendesign.

INTERNATIONALES

Das mehrsprachige German Italian French Theater, kurz G.I.F.T., präsentiert im Institut français die Preview des Stücks „Momentum Nostrum“ (Uraufführung erst im Juni 2019), eine interaktive Theaterproduktion, die u.a. in Kooperation mit dem Französischen Kulturinstitut Bonn, dem Frauennetzwerk für Frieden e.V. Bonn und Cologne Game Lab entstand, das eigens für das Stück ein interaktives Videospiel entwickelt hat.

In der Brotfabrik spielt Theater Pipolart Ausschnitte aus „Amantes y otros desconocidos“, in denen in spanischer Sprache die klassischen Männer- und Frauenrollen in Frage gestellt werden.

Die Theatergruppe LaClínica der Bonner Romanistik präsentiert ebenfalls auf Spanisch Ausschnitte aus ihrem aktuellen Stück und untersucht, wie Plastik unsere Welt verändert.

Auch die Bonn University Shakespeare Company (BUSC) gastiert dieses Jahr wieder in der Brotfabrik, diesmal mit der Komödie „The man in the bowler hat“ von A. A. Milne sowie einer Monologreihe.

Ebenfalls in der Brotfabrik: Breakfast (in englischer Sprache).

FÜR JUNGES PUBLIKUM

Das in der Brotfabrik ansässige Theater Marabu zeigt Ausschnitte aus einer ganz neuen Produktion, „Good Game Gretel“, die erst im Juni 2019 uraufgeführt wird. In einer Mischung aus Märchen, Computerspiel und realen Erfahrungen hinterfragen zwei Performer*innen die Geschichte von Hänsel und Gretel – Wer könnten Hänsel und Gretel heute sein?

Das Junge Theater Bonn gibt Einblicke in eine öffentliche Probe von „Das letzte Aufgebot“, ein Theaterstück, das Moritz Seibert gemeinsam mit Jugendlichen aus dem Nachwuchsensemble des JTB geschrieben und inszeniert hat und das im Spätsommer 1944 spielt. Immer noch wird das Leben der Jugendlichen von Propagandaparolen beeinflusst und der 15-jährige Jakob gerät in einen Konflikt zwischen ´sich dem Volkssturm freiwillig anzuschließen` oder das Leben einer Freundin, ihrer Familie und das eines jüdischen Mädchens zu beschützen... Die Uraufführung findet am 1. Juni statt, empfohlen ab 13 Jahren.

Des Weiteren zeigt das Junge Theater Bonn im Kuppelsaal der Thalia Buchhandlung „Die Schatzinsel“ nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Zuschauer ab 8 Jahren.

LITERATUR

Gedichtinterpretationen mit Musikbegleitung auf Grundlage von Texten Erich Kästners sowie eine szenische Lesung des Werks „Wenn du geredet hättest, Desdemona“ von Christiane Brückner werden von der Wasch-Gäng im Waschsalon in der Kaiserstraße präsentiert.

Im Schauspielhaus Bad Godesberg präsentieren Studierende der Alanus Hochschule Szenen der Weltliteratur, von der Antike über die Klassik bis in die Moderne.

Die Kult-Lesebühne Ferkel im Wind zeigt im Euro Theater Central, unterstützt von musikalischer Begleitung, satirisch-literarisches zum Thema „Schöner sterben“.

MUSIK

Auf der Probebühne der Oper Bonn wird dem Publikum ein Probeneinblick in die Wiederaufnahme von Wolfgang Amadé Mozarts „Don Giovanni“ gewährt.

Unter dem Motto „Früher war alles besser“ gibt es im Heimatmuseum Beuel eine musikalische Revue zu sehen und zu hören. Das Künstlerduo Britta & Zara durchforsten Schlager und Chansons der letzten hundert Jahre, Musik wird hier zum Spiegel der Zeit.

Die Pantheon-Lounge lädt ein, in Kooperation mit LudwigvanB., dem PopCamp und PopFarm, zu „Live Beetz“, eine LateNight, bei der Pop, Klassik und Elektro aufeinandertreffen. Eine Reise durch das Universum der Musik.

Im Restaurant Schumanns präsentiert das Theater „Die Pathologie“ eine musikalische Hommage an Vater Rhein, seinen Legenden und Liedern. Im Anschluss findet hier ein gemeinsames Singen statt, von Schlager über Rock bis Volkslied.

KABARETT, VARIÉTÉ UND COMEDY

Im GOP Variété-Theater Bonn sind Ausschnitte aus „Bang Bang“ zu sehen, eine artistische 60er Jahre Show, schrill, wild, Glitzer total und mit guter Laune-Garantie.

Das Haus der Springmaus lädt ein zu Stand-Up & Musikcomedy mit dem Fokus auf Liebe, „Mein erstes Mal“, „Auf dem Weg ein Mann zu werden“ oder „Mein Herz und die Toilette“.

Einen Abend in Beuel moderiert im Pantheon der Slam-Poet und Kabarettist Marian Heuser und führt durch ein politisch humorvolles, berührendes, musikalisch-komisches, skurriles, geistreiches und mutiges Comedy-Programm.

Die junge Bonner Veranstaltungsagentur „Rheinbühne“ präsentiert Kabarett- und Comedy-Neulinge in verschiedenen Spielstätten. Während der Theaternacht gastiert die Rheinbühne im Jugendzentrum St. Cassius und zeigt in ihrem Programm „Jung und ungebremst – die Bühne für Comedy-Rookies“ die Comedy-Stars von morgen.

IMPROVISATION

In der Impro-Show von „Les-Bonn(es)mots“ im Gasthaus Nolden stehen Spontaneität und Kreativität auf der Tagesordnung und lassen immer wieder neue Situationen entstehen, die unwiederholbar sind.

Auch im MIGRApolis präsentieren „Mission Impossible“ und „Narrenfreiheit“ experimentelles Schauspiel und Improvisation – spontan, intuitiv und ohne Plan.

In der Ermeikeilkaserne e.V. – Haus 8 ist das „Improv Theater“ zu sehen. Im Stile des Forumtheaters wird das Publikum hier aktiv miteinbezogen.

Für alle die etwas zu sagen haben, gibt es im Kult41 „Preach and Dance“, spontane Tanzeinlagen im Anschluss an das Bühnengeschehen ist erwünscht!

KOMÖDIE UND KRIMI

Die romantische Beziehungskomödie „Der letzte der Feurigen Liebhaber“ und die Suche nach einer Affäre, ist im Pauke -LIFE- zu sehen.

Ebenfalls eine Komödie präsentiert „Bühnenmomente Theater“ im Anno Tubac, Bernie & Nerd: Speed-Dating-Crashkurs.

Die nostalgische Kleinkunstbühne tik Theater im Keller lädt ein zu „Aus dem Leben gegriffen“: sechs kurze Monologe von sechs Frauen, von amüsant und anrührend über komisch und traurig bis makaber und skurril.

Das Euro Theater Central zeigt exklusiv zur Theaternacht die Premiere „Der Tod klopft“ von Woody Allen.

Im Haus der Theatergemeinde präsentiert theater@home neben Klassikern der Weltliteratur, „Dracula“, die klassische schwarze Krimi-Komödie „Arsen und Spitzenhäubchen“, „Der Glöckner von Notre Dame“ und „Dr. Jekyll und Mr. Hyde“.

Auf der Werkstattbühne des Theater Bonn sind Ausschnitte aus „Wer ist Walter – Best of“ zu sehen – die besten Momente, Szenen und Lieder aus dem scharfzüngigen und humorvollen Stück der Autorin Ariane Koch.

Das Contra-Kreis-Theater zeigt Agatha Christies Klassiker „Die Mausefalle“, das erfolgreichste Theaterstück der Welt.

Das Unternehmenstheater FAUST DREI veranstaltet in seinem „Blödiane! Bauen! Bonn!“ Programm eine Bürgerstunde geht mit den Mitteln des Theaters den baulichen Pleiten, Pech und Pannen auf den Grund.

Das ensemble déjà-vu präsentiert in der Zentrifuge im Haus der Luft- und Raumfahrt Ausschnitte aus Dea Lohers Drama „Am Schwarzen See“ und bietet unerwartete Einblicke in das Seelenleben der Figuren.

Im Concept Store „kiss the inuit“ ist das Clowns & Mimen Theater Bitze zu sehen und thematisiert die Umweltverschmutzung.

OPEN AIR UND FÜHRUNGEN

In Zusammenarbeit mit dem Ensemble FAUST DREI, dem Unternehmenstheater, lädt der Schwyzer Poschti, ein historischer Oldtimer-Bus der Schweizer Alpenpost, zu einer Grand Tour der Bonner Bausünden ein. Start und Ziel der BONNER BAUTOR-TOUR ist der Marktplatz. Platz ist für 38 Bausünden-Ermittler.

In der Unterführung Brüdergasse/Belderberg/Nähe Oper präsentiert das Performance-Trio FINDE ROSA 3D „Kunst unter Führung“, sogenannte „Durchgangskunst“ - nach dem Motto „Jede/r ist Kunst und Alle machen mit“.

Vor dem Alten Rathaus am Markt gibt es Szenen aus der Bonner Stadtgeschichte zu erleben. StattReisen Bonn erleben e.v. nimmt die Besucher mit auf eine besondere Zeitreise durch Bonn.

Teilnehmer der Pressekonferenz:

Elisabeth Einecke-Klövekorn, Vorsitzende der Theatergemeinde Bonn;

Dr. Birgit Schneider-Bönninger, Sport- und Kulturdezernentin der Stadt Bonn und Schirmherrin der Bonner Theaternacht;

Roland Silbernagl, Schauspieler und Schirmherr der 13. Bonner Theaternacht

Anja Wenmakers, SWB Bus und Bahn-Geschäftsführerin;

Jens Groß, Schauspielerektor Theater Bonn;

Magdalena Bahr, Projektleiterin der Bonner Theaternacht;

sowie weitere Repräsentanten der Privattheater und der teilnehmenden Ensembles.

Kontakt:

Norbert Reiche, GF der Theatergemeinde Verlags- und Servicegesellschaft mbH

Magdalena Bahr, Projektleitung Bonner Theaternacht

magdalena.bahr@mkultur.de

Tel.: 015787961275

info@bonnertheaternacht.de

www.bonnertheaternacht.de